

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 42.

München, den 15. November 1887.

Inhalt:

Königlich Allerhöchste Verordnung vom 8. November 1887, die Gebühren der Hypothekensbewahrer in der Pfalz im Flurbereinigungsverfahren betr. — Bekanntmachung vom 9. November 1887, die Aenderung der Benennung des f. Communalforstamtes Münchweiler a. d. M. betr. — Bekanntmachung vom 11. November 1887, die Organisation der Staatsforstverwaltung betr. — Hobdient-Nachricht. — Hoftitelverleihungen. — Ordensverleihungen. — Königlich Allerhöchste Genehmigung zur Annahme einer fremden Deforation.

Nr. 16659.

Königlich Allerhöchste Verordnung, die Gebühren der Hypothekensbewahrer in der Pfalz im Flurbereinigungsverfahren betreffend.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Luithold,

von Gottes Gnaden Königlichster Prinz von Bayern,

Regent.

Wir finden Uns bewogen, zum Vollzuge des Art. 49 letzter Absatz des Gesetzes vom 29. Mai 1886, die Flurbereinigung betreffend, zu verordnen, was folgt:

§. 1.

Den Hypothekensbewahrern in der Pfalz werden für die ihnen durch das Flurbereinigungsverfahren verursachte Mißverwaltung, unbeschadet der Bestimmung in §. 4 Abs. 1 der Ver-